Das Wort am Sonntag vom 31.01.2016

**Kommentar vom Hochblauen
von Frau Evelyn Hecht-Galinski 13.01.2016**

Vorwort

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

am 27.01.16 war der 70. Jahrestag der Befreiung des KZ Auschwitz und der Bundestagspräsident Lammert ermahnte die Deutschen, stets wachsam gegenüber Unmenschlichkeit zu bleiben. Die Auseinandersetzung mit Unfreiheit und Willkür bleibe grundlegend für unser Land.

Welch ein Hohn von diesem Leut Lammert. Kein Wort vom Befreier, der Roten Armee; kein Wort davon, daß Standard Oil, eine Firma von Rockefeller, ein großer Investor der Firma IG Farben Auschwitz war, für die die Menschen als Arbeitssklaven und Versuchs“karnickel“ gebraucht wurden.

Sieht man doch heute ganz einfach einmal nach der Marketenderin, die inzwischen die nächsten 15 Jahre jeweils 9 Mrd. Euro in das Söldnerheer stecken will. Das ist das Doppelte als vorher. Sind es aber nicht inzwischen über 33 Mrd., die jedes Jahr in die deutsche Rüstung gehen und die Nato fordert sogar, daß es 58 Mrd. werden sollen [1]. Und das alles für die Verteidigung Deutschlands?

Nein, nicht für Deutschland und auch nicht für dessen Verteidigung, denn die BRD ist weder Deutschland noch ein Staat.

Also für wen wird aufgerüstet?

Schon für die Verteidigung, aber hier der Machtinteressen derer, die die Nato befehligen und das sind die heimatlosen Zionisten, die Rockefeller u. a. Clans, die den US-Imperialismus steuern. Und diese Machtverteidigung äußert sich in Angriffskriegen mit hinterhältigen Methoden von der Schuldverschiebung von sich selbst auf jene, die sich für Frieden und Freiheit einsetzen, für die nationale Souveränität ihrer Heimatländer, die den mächtigen Finanzbossen ein Dorn im Auge ist, auf dem Weg zu ihrer geplanten Eineweltregierung, deren Zentrum in Manhattan auf den Gebeinen von über 3000 Menschenopfern neu erbaut wurde.

Ja, das ist wirklich ein heikles Thema und dieses auszusprechen wird von den meisten Menschen gescheut.

Die ehrliche und aufrichtige Frau Hecht-Galinski möchte ich hier folgend zitieren: „....*dass wir alle, ohne Unterschied, sogar verpflichtet sind, dieses Thema anzusprechen, und außerdem: wieso sind Fakten heikel? Es gibt nur Recht und Unrecht!*“

Und weiter sagt sie, daß die deutschen Wähler Stimmvieh sind. Wie Recht hat sie da, da die Wahl um mit Merkels Worten zu sprechen, alternativlos ist, denn egal welcher Couleur an die Macht kommt von der gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur, sie haben als besatzungsrechtliche Verwaltung den Willen des USI durchzusetzen.

Und das herzerliebteste Leut Merkela läßt sich, weil es sonst in Europa nicht mehr gemocht wird, vom Türken Davutoglu lobhudeln. Sie kommt sich dann vor wie Kaiserin Soraya. Ja, von deren Schönheit hat sie nichts, aber eines hat sie mit dieser auch Deutschen gemein, sie ist mit einem Verbrecher verbandelt. Sorayas Verbrecher war der Persische Schah, Statthalter des USI in Persien, dem heutigen Iran. Und Merkela ist nun gleich eine Stufe höher verbandelt, nämlich unmittelbar mit dem USI. Und alles was daraus folgt, die Willkür z. B. von der Lammert labert, könnte vom deutschen Volk beendet werden. Einfach in dem man den Beitritt zur Bürgerklage [2] erklärt. Aber da kommt es wieder, daß die meisten sagen, laßt das mal andere machen, ich warte lieber ab was geschieht und war dann schon immer dafür oder eben dagegen.

Ja, da hat Frau Hecht-Galinski wohl recht, daß ein großer Scherbenhaufen angerichtet wurde und was machen die Deutschen? Sie breiten die Scherben aus um dann in ihrem Wagemut darüber zu laufen. Und wenn es denn einem Wagemutigen gelingt, der sich natürlich die Füße zerschneidet, weil es keine Tonscherben sind sondern scharfes hartes Glas, dann ist er der Held, anstatt zu begreifen, was ein Scherbengericht eigentlich ist [3].

Beenden möchte ich das Vorwort heute mit den Worten von Georg Wilhelm Friedrich Hegel aus seinem Werk „Die (Bemerkungswürdigkeit) Phänomenologie des Geistes“
In einem freien Volke ist in Wahrheit die Vernunft verwirklicht. Sie ist gegenwärtiger lebendiger Geist, worin das Individuum seine Bestimmung, d. h. sein allgemeines und einzelnes Wesen nicht nur ausgesprochen und als Dingheit vorhanden findet, sondern selbst dieses Wesen ist und seine Bestimmung auch erreicht hat.

Aber jetzt all ihr die ihr hinter der Gardine steht und die Füße rausgucken laßt, lest aufmerksam und gründlich den Kommentar vom Hochblauen. Vielleicht geht euch dann ein Licht auf.

OTO

<http://sicht-vom-hochblauen.de/2heikle-themen-zum-schweigen-verdonnert/>

[1] <http://www.n-tv.de/politik/Deutschland-will-Militaerausgaben-erhoehen-article15407846.html>

[2] <http://archiv-svv.de/> Menschen Opelt Bürgerklage

[3] <https://de.wikipedia.org/wiki/Scherbengericht>